

Wie konkret ist den die Konzeption der Staatsarbeit

Beitrag von „Ronja“ vom 15. April 2004 11:41

Hmmm- mal wieder schwierig zu antworten - zumal das ja dann vermutlich doch bei jedem FL wieder ein wenig anders gewollt wird....

Ich kann dir also nur schreiben, wie ich es gemacht habe bei meiner Examensarbeit zum Werkstattunterricht (und damit bin ich gut gefahren):

ich habe zumeist dargelegt, welche Möglichkeiten es generell bei der und der Entscheidung gäbe und warum ich es dann mit Blick auf meine Lerngruppe (und die Ausstattung/räumliche Situation der Schule etc.) so und nicht anders gemacht habe. Ganz einfaches Beispiel: eine Maßgabe ist es, dass es so viele Aufgaben wie Schüler in der Klasse gibt (zumindest sinnvoll bei ARbeit nach dem Chefprinzip), also sind es bei meiner Lerngruppe X Werkstattaufgaben. Oder: das und das ist neu für meine Klasse, deshalb bin ich so und so vorgegangen. Wenn Kinder mit X/Y vertraut sind, könnte man es auch so und so machen....

Somit würde ich sagen: ja, ich würde auch konkrete Entscheidungen mit hereinnehmen und über deine Lerngruppe begründen (mit der Vorsicht zu genießen, mit der ein solch pauschaler Rat ohne Kenntnis der konkreten Entscheidungen zu genießen ist 😊)

Hoffentlich hat es dich wenigstens ein wenig weitergebracht

LG

RR